

FARC und Bogotá verhandeln weiter

Havanna. Am Donnerstag (Ortszeit) sind die kolumbianische Regierung von Juan Manuel Santos und die Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens (FARC) in Havanna zu einer neuen Runde der Friedensgespräche zusammengekommen. Diese finden dort seit 17 Monaten statt. Bei den Verhandlungen im Veranstaltungszentrum »Palacio de Convenciones« stand das Thema »illegale Drogen« auf der Tagesordnung. Bisher wurden vereinzelte Übereinkünfte bezüglich der Landwirtschaftsentwicklung und der politischen Partizipation erzielt. (PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218967.farc-und-bogotá-verhandeln-weiter.html>